

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

308 (10.11.1879)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 308.

Montag den 10. November

1879.

## Bekanntmachung.

Nr. 28917. Unterstützungen aus dem alt Baden'schen Lehrgelderfond betreffend.

Die Gemeinderäthe **Beiertheim, Bulach, Daglanden** und **Gränwinkel** werden auf die Anordnung des Groß. Verwaltungshofs im allgemeinen Anzeigebblatt 1866 Nr. 29 aufmerksam gemacht. Etwaige Unterstützungsgesuche wären bis 15. Dezember anher vorzulegen.

Bei der Vorlage dieser Gesuche ist zugleich diejenige Persönlichkeit zu bezeichnen, an welche die Unterstützung ausbezahlt werden soll (Eltern, Vormünder, Lehrmeister etc.) und der Wohnort dieser Persönlichkeit anzugeben.

Karlsruhe, den 4. November 1879.

**Groß. Bezirksamt.**  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 28918. Die Unterstützungen aus dem allgemeinen Lehrgelderfond für das Jahr 1879 betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden auf die Verordnung vom 11. März 1865 (Centralverordnungsblatt Seite 62) aufmerksam gemacht. Die Gesuche um Unterstützung aus dem Lehrgelderfond müssen hiernach bis 15. Dezember d. J. hierher eingereicht werden, wenn sie Berücksichtigung finden sollen.

Die Gemeinderäthe werden zugleich aufgefordert, bei der Vorlage der Gesuche jedesmal diejenige Persönlichkeit zu bezeichnen, an welche die Unterstützung ausbezahlt werden soll (Eltern, Vormünder, Lehrmeister etc.) und den Wohnort dieser Persönlichkeit anzugeben.

Karlsruhe, den 4. November 1879.

**Groß. Bezirksamt.**  
v. Preen.

3.1.

## Bekanntmachung.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1880 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 10. Dezember d. J. bei Großherzoglicher Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zu besagtem Termine keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1880 ausgefertigt.

Die Abonnements-Preise sind vom 1. Januar 1880 an pro Platz und Vorstellung:

Logen I. Rangs und Balkon	2	fl. 30
Parterre-Logen und Sperrsitze	1	fl. 60
Logen II. Rangs	1	fl. 30
III.	1	fl. —

Anfragen um Plätze etc. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1880 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 2 fl. 10 kr. beträgt und auf welches die Zettelträger Ende Dezember d. J. Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 8. November 1879.

General-Direction des Groß. Hoftheaters.

## Evangelische Vorträge.

Wie in früheren Jahren ist auch in diesem Winter die Veranstaltung getroffen, daß an **Sonntag Abenden um 6 Uhr im großen Rathhause** eine Reihe von Vorträgen gehalten wird.

Zum Thema dieser Vorträge wurde gewählt:

**„Der Einfluß des Christenthums auf die Kultur“**,

und haben folgende Herren einzelne Gegenstände auf diesem Gebiete übernommen:

16. November 1879: Militärseelsorger **Schmidt** von Karlsruhe: Einleitender Vortrag.

30. November: Pfarrer **Kayser** von Illenau: Die Bildung der Persönlichkeit.

14. Dezember: Pfarrer **Bauer** von Mauer: Das Familienleben.

4. Januar 1880: Pfarrer **Purmann** von Oberacker: Die Wohlthätigkeit.

18. Januar: Pfarrer **Reinmuth** von Knielingen: Die Schulbildung.

1. Februar: Pfarrer **Kölle** von Wiesloch: Arbeit und Lohn.

15. Februar: Divisionspfarrer **Fingado** von Rastatt: Die Kriegsführung.

29. Februar: Pfarrer **Degen** von Hülhelms: Die Dichtkunst.

14. März: Professor **Frommel** von Heidelberg: Die bildende Kunst.

Der Eintritt steht Jedermann unentgeltlich frei. — Die entstehenden Unkosten werden durch freiwillige Beiträge gedeckt, und wird gebeten, sich zu diesem Behufe in der **Buchhandlung von Wähler & Gräff** (Bähringerstraße 14 oder Seminarstraße 6) in eine daselbst ausliegende Liste einzutragen und gleichzeitig die Anzahl der gewünschten Karten für reservirte Plätze vormerken zu lassen.

## Kirchliche Armenpflege.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog **Friedrich** von Baden hat auch dieses Jahr wieder der Diakonie die huldvolle Gabe von 120 M. zu Brennmaterial für die Armen zustellen lassen, wofür wir hiermit den ergebensten Dank aussprechen.

Für die kirchliche Armenpflege.

G. Längin.

## Badischer Frauenverein.

Durch Allerhöchste Entschließung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs wurde auch in diesem Jahre für die Abtheilung IV unseres Vereins statt Wellen ein Gnadengeschenk von 240 Mark bewilligt, wofür wir hiermit auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 8. November 1879.

Der Vorstand.

## Literarischer Verein.

Montag den 10. November, 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Erbprinzen: Kleinere Mittheilungen.

## Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.1. Wir beabsichtigen, nachstehende gebrauchte Gegenstände zu veräußern:

- 1) 27 Blechträger von 3,5 m bis 12,5 m Länge,
- 2) 5 kleine Bogensitze von 4,5 m Länge,
- 3) 1 größere Anzahl eiserner und hölzerner Fenster,
- 4) 1 Hebewerk, Dreifuß,
- 5) 5 Hochwinden,
- 6) Verschiedenes: hölzerne Kassenschränke, Waschkessel, Erdbohrer, Laternen, Schlagwerk etc.

Sämmtliche Gegenstände liegen bei unserem Hauptmagazin hier, wo dieselben besichtigt werden können. Von den unter 1 und 2 aufgeführten Gegenständen werden auf Wunsch Skizzen abgegeben.

Kauflustige wollen ihre Offerte an die unterzeichnete Stelle einsenden.

Karlsruhe, den 4. November 1879.

Groß. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

## Wein-Verkauf.

2.1. Wegen Geschäftsaufgabe läßt der Unterzeichnete nächst

**Donnerstag den 13. d. Mts.,**

Nachmittags 3 Uhr,

nachstehende Quantitäten reingehaltene Wein gegen Baarzahlung versteigern:

Rothwein: ca. 1500 Liter 1876r Böhlerthaler,
1500 " 1877r Affenthaler,
900 " 1874r Zeller;
Weißwein: 1200 " Bickensöbler etc. etc.

Karlsruhe, den 9. November 1879.

**Chr. Schaber**, zum Deutschen Hof.

## Wohnung zu vermieten.

— Zu vermieten eine Wohnung von 2-3 geräumigen Zimmern, Kammer, Küche u. Keller, sogleich oder später beziehbar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Dankfagungen.

Durch die Gnade Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs wurde unsere Anstalt mit einem huldvollen Geschenk von 120 Mark erfreut, wofür wir unterthänigst danken.  
Der Verwaltungsrath der Kleinkinderbewahranstalt.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben allergnädigst gerubt, unserer Anstalt auch für dieses Jahr statt Wollen ein Gnadengeschenk von 120 Mark zu verwilligen. Für dieses huldreiche Geschenk sprechen wir hiermit unsern ehrsüchtvollsten Dank aus.

Karlsruhe, den 8. November 1879.  
Verwaltungsrath der evangel. Diakonissen-Anstalt.

### Kinderpflege in der Durlacherstraße.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben die Gnade gehabt, unserer Anstalt zur Anschaffung von Heizungsmaterial den Betrag von 85 Mark zuzuwenden, wofür wir unterthänigst unsern Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 8. November 1879. Für den Vorstand: F. Kramm.

### Hardtstiftung.

Von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog erhielt unsere Anstalt zur Anschaffung von Brennmaterial den Betrag von 120 Mark. Für diese uns huldvoll zugewendete Gabe sprechen wir unterthänigst unsern Dank aus.

Karlsruhe, den 8. November 1879. Der Verwaltungsrath.

### Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201.

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrichten Strümpfen, Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

### Fahrradversteigerung.

Die aus dem Nachlasse der Frau Luise Bierordt Wittwe dahier Karl-Friedrichstraße 16 im zweiten Stock begonnene Fahrradversteigerung wird am Montag den 10. und Dienstag den 11. d. M. fortgesetzt. Außer den bereits auf Montag zum Verkaufe angefügten Möbeln sind noch eine Menge Gegenstände vorhanden, welche bisher nicht zum Ausgebot gelangen konnten, insbesondere: 3 aufgerichtete Betten, 2 Gesindebetten, Spiegel, Uhren, Vorhänge, Marquisen, Fensterstore, Glas und Porzellan, 2 Kaffee-Services, fast alle Nippfachen, einige Kleidungsstücke, worunter eine Sammtjacke und ein Pelzrock, ferner ein Küchenschrank, ein eiserner Herd und sonstiger Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 8. November 1879.

F. Knab, Waisenrichter.

### Holzversteigerung

2.2. An den Straßen um die Residenz werden Donnerstag den 13. d. M. 8 Stück Alleebäume zum Eigenthum öffentlich versteigert.  
Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr vor dem früheren Ettlingerthor.  
Karlsruhe, den 7. November 1879.  
Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection.

### Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Amalienstraße 81 ist der dritte Stock (Mansarde), neu hergerichtet, mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Schwarzwaschkammer, Wasserleitung u. s. w., sogleich oder später an ruhige Leute zu vermieten.  
\*2.1. Douglasstraße 4 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und zwei großen Mansarden. Wegzugs halber auf Januar zu vermieten. Näheres daselbst.  
2.2. Kaiserstraße 36 sind zwei Wohnungen, eine von 3, die andere von 2 Zimmern nebst Zugehör, auf kurze Zeit billig zu vermieten und sogleich beziehbar.  
2.2. Kaiserstraße 36 (Neubau) sind 2 Wohnungen, Bel Etage und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör u. c., sogleich zu vermieten.  
— Kaiserstraße 56 ist im obern Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 5-8 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, entsprechenden Mansarden und Kellerräumlichkeiten, sogleich zu vermieten.  
Kaiserstraße 223 ist im Hinterhause eine sehr geräumige, auf den Garten gebende Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u. c. sogleich zu vermieten. Näheres bei J. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.  
— Ruppurrerstraße 15, in schöner Lage und freier Aussicht, ist ein 2. Stock von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Gärtchen und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.  
\* Ruppurrerstraße 42 ist der 3. Stock, bestehend in 3 freundlichen, geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, per sogleich zu vermieten. Näheres ebenfalls eine Stiege hoch.

\*2.1. Werderstraße 53, Eckhaus, sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock mit 4 Zimmern und Balkon, die andere im 4. Stock mit 3 Zimmern und allem der Neuzeit entsprechenden Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.2. Sofort zu beziehen: 2 Zimmer, Küche, Keller u. c.: Spitalstraße 27.

— Eine schöne Parterre-Wohnung im westlichen Stadttheil, enthaltend: 4 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss u. c., ist auf 23. April n. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Mühlburgerstr. 16, 2. Stock.

— Auf 23. April oder früher ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten: Sophienstraße 55. Näheres beim Eigenthümer Herrenstraße 48.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 54, 2. Stock. — Ebenfalls sind 3 Bettladen, Küchenschäfte und Verschiedenes zu verkaufen.

### Wohnungs-Gesuch.

\*2.2. Auf kommenden Januar wird von einer kleinen Familie eine Wohnung, 2-3 Zimmer nebst Zugehör umfassend, im westlichen Stadttheile zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe werden durch den das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später billig zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

3.3. Karl-Friedrichstraße 9 — Eingang vom Marktplatz, hintere Treppe — sind sogleich oder auf 15. November an einen Abgeordneten oder Angestellten ein, nach Bedarf auch zwei schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

2.2. Wilhelmstraße 34, 3. Stock rechts, ist eine heizbare Mansarde mit 2 Fenstern sogleich oder auf 15. November zu vermieten.

2.2. Wilhelmstraße 34 ist im 3. Stock, rechts, ein schön möbirtes Zimmer mit schöner Aussicht mit oder ohne Pension sogleich oder auf 15. November zu vermieten.

\*2.2. Ein sehr schönes, hübsch möbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 32, zwei Treppen hoch.

— Bähringerstraße 88 ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren mit Pension zu vermieten.

— Ein freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später an ein Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4 im 3. Stock.

\* Ein sehr schönes Zimmer, auf die Straße gehend, ist Sophienstraße 38, 3. Stock, sogleich oder später an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten.

\* Kaiserstraße 155, dem Museum gegenüber, ist ein gut möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, um den Preis von 18 M. und eines zu 12 M. zu vermieten. Das Nähere drei Treppen hoch zu erfragen.

\* Ein Mansardenzimmer mit Kochofen ist im Hinterhaus sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten: kleine Herrenstraße 1 unten.

Friedrichsplatz 9 ist ein hübsch möbirtes Zimmer auf 15. November oder später zu vermieten. Näheres im Laden links.

\* Bähringerstraße 53 (in der Nähe des Marktplatzes) sind auf 1. Dezember oder auch früher 2 ineinandergehende, schön möbirtes Zimmer an 1-2 Herren zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

\* Kaiserstraße 187, im 3. Stock des Hinterhauses, ist ein gut möbirtes Zimmer sofort oder auf 15. d. M. an einen Herrn, oder eine Dame billig zu vermieten.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist ist im 2. Stock rechts ein kleines, freundlich möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

**Zwei Parterrezimmer,** neu hergerichtet, nebeneinander liegend, sind an einen Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 42. 33.

**Pferdestall zu vermieten.** — Kaiserstraße 223 sind ein Pferdestall, Remise, Kutschzimmer und Heuboden sogleich zu vermieten. Näheres bei J. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

### Pensions-Gesuch.

\*3.3. Für einen jüd. Knaben, Schüler hies. Anstalt, wird von Weihnachten ab Pension gesucht in Familie oder Pensionat. Offerten sub R. S. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Laden zu vermieten.

3.2. J. bester Lage ist ein großer, eleganter Laden, mit oder ohne Wohnung, sogleich oder später zu vermieten. Näheres unter U. 61081a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes, feines **Zimmermädchen,** welches sehr gut nähen und bügeln kann sowie die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres unter H. 61702a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Privatunterricht.

4.2. In allen Fächern, die beim Eisenbahn- und Einjährig-Freiwilligen Examen verlangt werden, sowie in allen Gymnasial-Fächern ist ein bewährter Lehrer bereit, gegen billiges Honorar Unterricht zu erteilen. Näheres unter M. 61660a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Dienst-Antrag.

\* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen etwas waschen und putzen kann, sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, wird sofort in Dienst gesucht: Spitalstraße 34 im 2. Stock.

### Drei Kellnerinnen

finden sogleich keine Stellen. Comptoir Fahr, Q. 3 Nr. 20 in Mannheim.

### Stellen-Anträge.

5.3. Gewandte Kellnerinnen und Köchinnen finden Stellen durch Frau Kösch, Q. 3 Nr. 19, in Mannheim.

### Stellen-Gesuche.

\* Eine **Ehenkammer** sucht Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen Werderstraße 67, 3. Stock.

5.3. Gute Restaurationsköchinnen und eine Kinderfrau suchen sogleich Stellen durch Frau Rößch, Q. 3 Nr. 19, in Mannheim.

\* Zwei Mädchen aus guter Familie, mit guten Kenntnissen, wovon das eine gut kochen, auch nähen und bügeln kann, das andere etwas kochen u. sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, suchen für sogleich passende Stellen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 46 im 1. Stock.

**Zwei Damen**

zum Frisieren im Abonnement werden von einer jungen Frau noch angenommen. Adressen erbitten unter Nr 50 im Kontor des Tagblattes.

**G e s u n d e n .**

\* Gefunden wurde ein seidenes Tuch und kann gegen die Entrichtung der Einrückungsgebühr abgeholt werden bei Wagnermeister Nagel, Karlsstraße 30.

**Zu verkaufen und zu verpachten:** Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von **Karl Wilhelm Götz,** Kaiserstraße 115.

**Zu verkaufen:**

2.2. Ein noch ganz guter **Floque-Winterüberzieher** für 15 M., sowie ein tragbarer **Anzug** für 8 Mark. Näheres Werderstraße 18, Hinterhaus, 2. Stock.

2.1. Zu verkaufen: Chiffon'eres von 32 M. an, 1 Kanapee, einthürige Kästen, Küchenschränke mit Glasaussatz von 20 M. an, Kommoden mit Schubladen, Pfeilerschränke, 2 Waschkommoden, Waschtisch, Nachts- und verschiedene Tische von 3 M. an, halbfranzösische und Mainzer Bettlatten (Ruhbaum), Kiste, Stroh-, Hochhaar- und Seegrasmatratzen, Kopfpolster, Stroh- und Rohrstühle, Wasserbänke, Küchenschäfte, Küchenboderle, Fußschemel, Kinderstühle, 2 elegante Nähtische, Spiegel, 1 Schaukelstuhl, 1 polirte Holzstiege: Waldstraße 30.

**Zu verkaufen.** Die bis jetzt erschienenen 15 Bände des Werkes „**Der deutsch-französische Krieg 1870-71**“ redigirt von der kriegsgeschichtlichen Abtheilung des Großen Generalstabes, Berlin bei **G. S. Mittler & Sohn,** sind (neu und ungelesen) um den Preis von 50 Mark zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

\* Ein **Weidinger-Küchenschrank** ist billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 42, 1 Stiege hoch.

Kaiserstraße 149, 3. Stock, sind schöne, hellgrüne 2-Schoppen-Flaschen sowie steinerne 1/2-Literkrüge zu verkaufen.

**Oefen,**

2, ein brauner und ein weißer Porzellanofen sind billig zu verkaufen: Blumenstraße 3. Näheres durch **W. Gutekunst,** Friedrichsplatz 8. \*2.2.

**Pumpe,**

eine complete und leistungsfähige, für Brauereien etc. steht sehr billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 10.

**Schlacken-Wolle,**

beste, zum Umhüllen von Dampfrohren, sind einige Zentner sehr billig zu verkaufen: Erbprinzenstr. 10.

**Ankauf.**

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller,** Juwelier, Kaiserstraße 104.

**Zur gefälligen Beachtung.**

64. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Hüb,** Rähringerstraße 64.

**Ankauf.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlsruhe's** im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei **Herrn Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Geisendörfer,** verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 5.3. **Frau Lazarus** aus Bruchsal.

**Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

**Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Klavierunterricht.**

\*3.2. Ein auf dem Conservatorium in Stuttgart gebildeter Lehrer erbietet sich nach dieser bewährten Methode Anfänger sowie Vorgeübtere zu unterrichten. Auskunft erteilen die Herren Musikalienhändler **Frey** und **Schuster.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

3.2. **Mein Comptoir** befindet sich von heute ab

**Adlerstrasse 17.**

**Fr. Peter,** Kaffee-Engros-Geschäft.

**Fleisch-Pastetchen,**

täglich von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, Weine und Spirituosen etc., stets große Auswahl der vorzüglichsten Sorten, Kuchen, Stückbäckwerke, Tafeldesserts u. Theebrod etc. sowie auf Bestellung alle feineren Hefenteige, als: Brioche, Savarins, Baba, Napolitains, Braunschweiger Brezeln, Leipziger Stollen nebst diversen Thee- u. Kaffeebrühen.

Rohe Eis, Meringues, süßen Schlag- u. Kaffeerahm zu jeder Zeit vorrätig empfiehlt

**Th. Compter,** Hofconditor, Waldstraße 8.

Rechten alten Cognac, Rum und Arac, alle feineren Weine und Spirituosen werden in meinen Localitäten auch glasweise billigst verabreicht.

**T h e e .**

4.1. **Mein Lager** in schwarzen und grünen Thee habe durch Bezug von verschiedenen Sorten neuer Ernte ergänzt und empfehle in feinsten und kräftigster Qualität: **Pecco** mit und ohne Blüthe, **Souchong,** **Congo** u. a. zu den billigsten Preisen.

**Friedrich Herlan,** Kaiserstraße 100

u. Ecke der Bismarck- u. Seminarstraße 9.

Die erste Sendung frischer **Orangen** u. **Muscats-Datteln** ist eingetroffen, was empfehlend anzeige.

**Louis Lauer,** Großh. Hoflieferant, Akademiestraße 12.

2.1.

**Chocolade,**

**Cacao,**

**Thee** in allen Sorten

billigt bei

**Eugen Helff,** 2.2. Herrenstraße 35, Ecke der Blumenstraße.

**Medicinischer Tokayer,**

Stärkungsmittel für Kinder und Genesende. In Fl. M. 1, M. 2 und M. 3,50. bei

**Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3.

—

**Malagatrauben, Datteln, Rosinen und Corinthen, Tafel- und Kranzfeigen, Bordeaux-Pflaumen, Pistollen und Brignollen, Haselnüsse u. Haselnusskerne, getrocknete Äpfel, Kirschen, türkische Zwetschgen**

empfehlen **Wilh. Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

Schöne, große, italienische

**Marronen**

empfehlen

**Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

4.2.

**Süßer Wein,**

aus italienischen Trauben gekeltert, bei

**Fried. Maisch,** Ludwigsplatz 57.

2.2.

**Recht ital. Maccaroni, Suppen- u. Gemüsenudeln, Suppenteig**

empfehlen in bester Waare

**Eugen Helff,** 2.2. Herrenstraße 35, Ecke der Blumenstraße.

—

**F r i s c h e**

**Kieler Sprotten** u. **Bückinge,** **Salz-Laberdan,** **Ochsenmaulsalat,** **Salz- und Essiggurken,** **russ. marin. Sardines,** **Anchovis,** **fein marin. Häringe,** **holländ. Milchher-Häringe** — Superior, **franz. und holl. Sardellen,** **v. Seldeneck'sches** und **Münchener Winterbier** etc.

empfehlen

**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

—

**Braunschweiger Leberwurst, Göttinger Cervelatwurst, Salami, westphäl. Schinken,**

empfehlen 3.1.

**Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

—

Den bewährten **Sardemann'schen Lofodinischen Dorsch-** und

**Eisen-Leberthran,** medicinisch empfohlen, bringt in empfehlende Erinnerung 4.2.

**Karl Malzacher,** Großh. Hoflieferant, Ecke der Kaiser- und Lammstraße 5.

—

### Luzor-Öel,

feinster Leuchtstoff, für Petroleum-Lampen jeder Art, vollständige Ungefährlichkeit und fast gänzliche Geruchlosigkeit.

Verkauf in Originalkannen und détail bei

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

### Stearin-Kerzen

als:

**Kanallichter** von Straßburg,  
**Familienlichter** von Straßburg,  
**Milly-Kerzen** von Münzing,  
**Nachtlichter** in Packet. v. 8 Stück,  
**Wagen- und Klavierlichter**  
empfehlen in jeder Eintheilung und zu den billigsten Preisen.

**Gustav Bronner,** 3.1.  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.  
NB. Bei 10 Paquet Engros-Preise.

### Vogelfutter:

**Hanfsamen,**  
**Kanariensamen,**  
**Rübsamen,**  
**Mohnsamen,**  
**Saferkernen,**  
**Hirsen,** 3.1.  
**Gemischtes,**  
empfehlen

**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.  
NB. Bei 10 Pfund Engros-Preise.

### Vogelfutter

als: **Hanfsamen, Kanariensamen, Saferkernen, Mohn- oder Magsamen, Hirse, weiße Pariser-, gewöhnliche gelbe, italienische rothe, ungarische oder Mohar-Hirse, sowie Hirse in Mehren (Kolben), Vogelrübsamen, Buchweizen, Salatsamen, Sonnenblumenkerne, Leindotter oder Butterreps, Ameisencier, Vogelbeeren oder Ebereschen, Weisstannen-, Fichten- und Forsten-Samen** (letzere 3 Arten für Kreuzschnäbel);

**Vogelfutter in Mischung** nach Wunsch für Zimmervögel, empfiehlt die Samenhandlung von

**Gustav Manning,**  
4.1. Zähringerstraße 108.

### Zurückgesetzte Herren- und Damenhandschuhe

zu billigstem Preise im Detail-Lager der **Gustätter'schen Handschuhfabrik,** nächst dem Hotel zum Erbprinzen.  
10.9.

### Wollene Jagdwesten

jeder Größe in großer Auswahl bei **Otto Himmelheber,**  
4.3. Wäsche-Fabrik.

### Französischer Krystall-Leim

(durchsichtig, hell und flüssig),

zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe etc. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps, Eisenblei, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten, daher täglich für jeden Haushalt ein Hilfsmittel, das Flacon 40 Pf. bei

**Wilh. Pfeiffer,**

F. X. Weißbrod's Nachfolger.

### Herren-Hemden

nach Maas,

vornen und hinten zugehend, unter Garantie für gutes Sitzen, in eleganter, solider und rascher Ausführung.

**Große Auswahl**

in **glatten, gestickten und genähten Einsätzen, Shirts, Leinwand, Kragen und Manschetten, Hemdenflanell.**

**N. L. Homburger Söhne,**

6.6. Kaiserstraße 211.

### Korsetten

und Leibbinden u. s. w. werden in jeder beliebigen Fagon aus vorzüglichem Stoff und ächten Fischbein-Stäben nach Maas angefertigt und bin ich durch vieljährige Erfahrung in den Stand gesetzt, meine geehrten Kunden in allen vorkommenden Fällen mit bestmöglichen, bequemen und dauerhaftesten Korsetten u. s. w. zu bedienen. Zugleich empfehle ich mich im **Verändern, Repariren und Waschen** von Korsetten und Leibbinden. — Durch möglichst billige Preise und beste Bedienung werde ich das mir seit vielen Jahren geschenkte Vertrauen zu erhalten suchen. Achtungsvollst empfiehlt sich

**Frau Chr. Grieshaber,**

Korsettenmacherin,

3.2. Meine Herrenstraße 21, 2. Stock.

### Mittraillensen-Brenner,

jeden andern Brenner an Leuchtkraft übertreffend, empfiehlt

3.2. **W. Göttle.**

### Offenbacher Loose

(Ziehung nächsten Mittwoch den 12. November)

sind noch à **M. 1.** — zu haben bei

**Karl Vohl,**  
3.3. Herrenstraße 26.

### Milch für Kinder.

Der Unterzeichnete stellt nach mehrfacher Anfrage auf sogen. Kindermilch ausgewählte gesündeste Milchflöße in separatem Stalle auf. Dieselben erhalten das ganze Jahr nach neuester Vorschrift zusammengefestetes Trockenfutter, wie nach allen vorliegenden Erfahrungen zur Erzeugung gesunder Milch für Kinder am Geeignetesten ist. Für sorgfältigste Ueberwachung der Fütterung und Pflege der Kühe sowie für richtige Lieferung nur bester Milch übernehme ich die volle Verantwortung.

Anträge per Liter zu 32 Pf., per 1/2 Liter zu 16 Pf. nimmt entgegen

**Markgräf. Gut Augustenberg.**

**L. Kühn,**  
Gutspächter.

### Bouquets

und **Kränze** zu Festlichkeiten und Trauerfällen werden in kurzer Frist geschmackvoll gebunden, was hiemit empfehlend anzuzeigen die Ehre habe.

**Amalie Manning Wittwe,**  
Amalienstraße 6.

### Zur Messe unweit vom Karlsthor.

### Bodenteppiche

für ganze Zimmer, **Sopha- und Bettvorlagen, Gang- und Treppenläufer** zu den billigsten Preisen;

**größere Reste** sehr billig;  
**Läufer** von 70 Pf. per Meter;  
eine **Partie Manilla-Leinen-Borhänge** billigt. Auch werden wieder Teppiche zum Weben angenommen. 3.3.

**Bude unweit vom Karlsthor.**

### Anzeige.

6.6. Die Tyroler Kraut- und Schneid-Frau **Maria Theresia Eschöfen** und ihre Tochter **Maria Sophia Eschöfen**, sowie Frau **Maria Eschöfen** sind wieder hier angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rübenschnitten.** Bestellungen können gemacht werden im Gasthaus zu den 3 Königen, Eckhaus der Kreuz- und Hebelstraße, bei Herrn **Zweyhinger**, zur **Fortuna**, Ludwigsplatz, sowie im **Goldenen Hirsch**, Kaiserstraße 129.

### Briefmarken!!!

— Größte Auswahl in Karlsruhe —  
bei **Müller & Gräff,** 6.3.  
Zähringerstraße 94 u. Seminarstraße 6  
Briefmarken-Albums von 55 Pf. an.

### Eine der größten Naturseltenheiten

ist während der Messe auf dem **Ludwigsplatz** zu sehen: Der **ungarische Jäger** mit seinem 2 Meter langen Barte, wirklich des Besuches würdig. Da sich jeder geehrte Besucher überzeugen kann, daß derselbe natürlich ist, so dürften sich alle Naturfreunde gewiß dafür interessieren. Dann **Kräuterseife**, für bartlose Männer anwendbar. Besonders wurde das **Haarkräuterseife** durch viele aufliegende Briefe mit dem höchsten, schönsten Lob und der Anerkennung als das sicherste, beste Mittel für alle Haarfrankheiten bestätigt und ist daher für dieses Uebel, wofür Tausende von Mark unnütz ausgegeben werden, wirklich mit reinem Gewissen empfehlenswert, da dasselbe sicher hilft. Ferner **Kräuterseife** gegen Gicht, Rheumatismus, Drüsen etc. Es empfiehlt sich hochachtungsvoll

2.2. **Der ungarische Jäger.**

### Anzeige.

\* **Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Cervelatwürste** empfiehlt heute Abend **Karl Häuser,** Kaiserstraße 127.

### Viederfranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

### Viedertafel.

Heute Montag Abend 8 Uhr Probe zu bekanntem Zweck, wozu zahlreiche Erscheinungen erforderlich. Gleichzeitig werden die Karten zu der am 15. stattfindenden Abendunterhaltung im Vereinslokal ausgegeben.

**Der Vorstand.**

# Franz Perrin,

Friedrichsplatz 9,

empfehl:

Madapolam à 30 Pf. per Meter;  
 Elsässer Shirting, gute Qualität, à 35, 40 und 45 Pf. per Meter;  
 Doppelt-Chiffon, Cretonne, gestreiften Satin für Negligé-Sachen,  
 à 50, 60, 70 und 80 Pf. per Meter;  
 Rohe Baumwolltücher und Stuhltücher à 29, 35, 50 und 60 Pf.  
 per Meter;  
 Gebleichte Baumwolltücher in 160 cm. breit, in den besten Qualitäten;  
 Wollong-Stoffe für Unterlagen;  
 Körperzeuge (Twild), glatt und geflocht;  
 Flanelle in allen Farben;  
 Vorhänge in reicher Auswahl, sehr billig;  
 Weiße Storstoffe in jeder Breite;  
 Leine,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  breit, bestes Fabrikat;  
 Piqué (Rips travers), englisches und französisches Fabrikat, à 80,  
 90 Pf., 1 M. und 1 M. 40 Pf. per Meter;  
 Französischen weißen Moll und Crêpe lisse in den anerkannt  
 besten Qualitäten à 70, 80, 90 Pf. bis 2 M. 75 Pf. per Meter.

Bei Abnahme von  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Stücken berechne ich die Waaren zu Original-Fabrikpreisen.





**Putz- und Mode-Geschäft**  
 von  
**Wilhelm Willstätter,**  
 Grossh. Hoflieferant,  
 66. Kaiserstrasse 173.  
 Grosse Auswahl  
 der neuesten, garnirten  
**Damenhüte**  
 und  
**Pariser Modelle**  
 zu sehr billigen Preisen.

## Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert fortwährend zu den billigsten Bedingungen Fahrnisse, Erntevorräthe, Waaren u. s. w., sowie das von der Staatsbrandkasse nicht versicherte Gebäudesünftel gegen Feuerschaden. Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst die Agenten des deutschen Phönix in Karlsruhe:

**Ab. Stüber,** Karl-Friedrichstrasse 20, | **Ab. Mondt,** Hirschstrasse 9,  
**Fr. Maish,** Ludwigsplatz (Waldstr. 57), | **Sch. Frey,** Erbprinzenstrasse 3.

## Liederhalle.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Probe.



Dienstag

den 11. November,  
8 Uhr,

### Haupt-General-Versammlung.

Tagesordnung:

- Kugelung, 4.2.
- Kassenbericht,
- Neuwahl des Vorstandes.

### Braunschweiger 20 Thlr.-Loose von 1868—1924.

43. Serien-Ziehung am 1. November. Gewinn-Ziehung am 31. Dezember 1879

Serie 26	161	256	368	555	1470	1849	2013	2291
2310	2326	2780	2830	2901	2987	3154	3221	3308
3388	4539	4626	4694	4866	4882	5028	5141	5230
5291	5300	5342	5450	5514	5649	5657	5763	5788
6417	6554	6975	7060	7102	7154	7329	7342	7392
7464	7555	8024	8056	8325	8472	8507	8567	8594
8756	8957	9011	9234	9385	9433	9618	9659	9955.

### Meininger 7 fl.-Loose von 1870—1927.

29. Serien-Ziehung am 1. November. Gewinn-Ziehung am 1. Dezember 1879.

Serie 357	677	1676	1916	1946	2256	2573	2574
2802	2916	3291	3887	4054	4575	4633	4741
4975	5511	5512	5582	5955	6356	6416	6615
6962	7047	7091	7230	7320	7584	7728	7775
7848	7992	8497	8509	8576	8730	8891	8931
9101	9237	9412	9423	9499	9627	9728	9765
9793.							

[Aus der Karlsruher Zeitung]

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 1. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer Andreas Hug in Mannheim die große goldene und den Hauptlehrern Fidel Riekerer in Schlengen, Alois Sobler in Bergshaupten und Karl Friedrich Lefser in Lahr die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Polizeikommissär Gge in Heilberg die unterhöchste nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Mecklenburg-Schwerin verliehenen silbernen Verdienstkreuzes des Großherzoglich Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone zu erteilen. die gleiche, unterhöchste nachgesuchte höchste Erlaubnis ertheilt der Gendarm Jakob Schaffner in Baden zu der ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Verdienstmedaille des Königlich Preussischen Rothens-Adler-Ordens.

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft:**
2. Okt. August geb. den 12. September, Vater Peter Gmig, Schmied.
  4. " Hedwig Marie Wina Sofie, geb. den 4. August, Vater Leopold Gmelin, Architekt.
  5. " Marie, geb. den 23. September, Vater Ludwig Welling, Expeditor.
  5. " Paul Edwin, geb. den 7. September, Vater Julius Arnold, Kaufmann.
  5. " Karl Friedrich, geb. den 9. September, Vater Karl Wegand, Schneider.
  5. " Wilhelm Georg, geb. den 8. September, Vater Wilhelm Knöllinger, Kupferschmied.
  5. " Emil Albert, geb. den 18. September, Vater Kaspar Grob, Maurer.
  5. " Emma, geb. den 22. September, Vater Johannes Gaweln, Uhrmacher.
  5. " Luise Elisabeth, geb. den 3. September, Vater Wilhelm Schleich, Metzger.
  5. " Emil Wilhelm, geb. den 22. September, Vater Karl Ehrler, Maurer.
  5. " Georg, geb. den 27. August, Vater Georg Gust, Zimmermann.
  6. " Franz Heinrich, geb. den 12. Juli, Vater Ernst Freische, Hofmusikant.
  8. " Wilhelmine Doris Thekla, geb. den 22. September, Vater Robert Lieber, Koch.

8. Okt. Waldemar Theobert Friedrich, geb. den 25. September, Vater Martin Kupp, Blechner.
12. „ Emma Julie, geb. den 8. Juli, Vater Albert Himmelheber, Kaufmann.
12. „ Karl Johann Jakob, geb. den 4. Oktober, Vater Karl Brunst, Bahnhofsarbeiter.
12. „ Mina Gertrud, geb. den 30. Mai, Vater Adalbert Baumann, Ingenieur.
12. „ Emma Karoline, geb. den 3. September, Vater Friedrich Mebert, Schieferdecker.
12. „ Jakob, geb. den 27. August, Vater Jakob Schick, Metzgermeister.
12. „ Anna, geb. den 5. September, Vater Karl Röser, Schlosser.
12. „ Bertha Sofie, geb. den 29. September, Vater Franz Streib, Pfälzer.
14. „ Margaretha Sofie Frieda, geb. den 2. August, Vater August Stoder, Registrator.
17. „ Friedrich Adam Adels Hermann, geb. den 17. August, Vater August Rieder, Buchner.
17. „ Adolf Heinrich Valentin, geb. den 6. Oktober, Vater Heinrich Richter, Kaufmann.
18. „ Wilhelmine Friedrich, geb. den 30. August, Vater Adolt Jung, Schlosser.
19. „ Hermann Adam, geb. den 29. September, Vater Friedrich Kunk, Tagelöhner.
19. „ Karl Ferdinand, geb. den 5. Oktober, Vater Andreas Trautmann, Arbeiter.
19. „ Ernst Christoph Adolt, geb. den 11. Oktober, Vater Ernst Wegger, Kanzleigehilfe.
19. „ Otto Friedrich, geb. den 4. Oktober, Vater Peter Dingel, Schneider.
19. „ Emma, geb. den 6. Oktober, Vater Jakob Nonnenmacher, Fleischwäcker.
19. „ Friedrich Karl Emil, geb. den 23. September, Vater Friedrich Rieder, Halm.
19. „ Marie Sofie, geb. den 2. Oktober, Vater Georg Herrmann, Landwirt.
19. „ Karl Friedrich, geb. den 10. Oktober, Vater Karl Gomer, Maurer.
19. „ Karl Andreas, geb. den 9. Oktober, Vater Andreas Schneider, Lokomotivführer.
19. „ Reinhold Friedrich Gustav, geb. den 31. August, Vater Georg Schwaninger, Assistent.
26. „ Olga Aurelia Luise, geb. den 23. September, Vater Reinhard Penz, Restaurateur.
26. „ Gustav Karl, geb. den 5. Oktober, Vater Ernst Reinhard, Kellner.
26. „ Friedrich August, geb. den 14. August, Vater Wilhelm Schreier, Schlosser.
26. „ Sofie Susanna, geb. den 10. Oktober, Vater Heinrich Raab, Schuhmacher.
27. „ Luise, geb. den 4. Oktober, Vater Friedrich Weis, Chorführer.
28. „ Frieda Emma, geb. den 10. Oktober, Vater Michael Buntschuh, Schneider.
- Getraut:**
2. Okt. Albert Ros von hier, Schlosser, mit Marie Müller von Iphenheim
4. „ Franz Denninger von hier, Chorführer, mit Emilie Dreher von Stuttgart.
7. „ Heinrich Grimberger von Sietten, Lehrer, mit Regine Siegel von Hallsenhausen.
9. „ Jakob Kübler von St. Ilgen, Witth, mit Katharina Pfeister von Büchig.
11. „ Karl Knob von hier, Schuhmacher, mit Anna Gbian von hier.
11. „ Julius Gamete von Konstanz, Hauptlehrer, mit Bertha Autenrieth von hier.
11. „ Johannes Reinhard von Wilhelmfeld, Schlosser, mit Theresia Geiger von Dittenheim.
16. „ August Leh von Eitelshelm, Schreiner, mit Marie Seitz von hier.
16. „ Jakob Drollinger von Welschneureuth, Bäcker, mit Juliane Bessert von Bauschlott.
18. „ Philipp Walz von hier, Gasinstallateur, mit Luise Nagel von Durlach.
18. „ Johann Adam von Altschheim, Küfer und Bierbrauer, mit Karoline, verwitwete Knauth, geb. Nieg. von Altschheim.
19. „ Oskar Schmidt von Holzappel, Kasser, mit Emilie Brückner von Bondenbor.
20. „ Gottlieb Schüttele von Schönau, Bahnhofsarbeiter, mit Barbara Deutler von Niesern.
25. „ Friedrich Feuerstade von Zürich, Buchhalter, mit Clara Mayer von Entingen.
26. „ Heinrich Raab von Hilsbach, Schuhmacher, mit Franziska Fischer von Dittenheim.
28. „ Georg Friedrich Ehret von Weisweil, Gendarm, mit Karoline Kläger von Kippenheim.
28. „ Karl Goldmann von Weitenwürtis, Schuhmacher, mit Luise Nagel von Welschneureuth.
30. „ Gustav Köpfer von Altschheim, Konditor, mit Rosa Mittel von Kappel.
30. „ August Scherder von Oberacker, Wirth, mit Martha Klein von Waldprechtswier.
30. „ Philipp Röh von Gondelsheim, Diener, mit Christine Kus von Gondelsheim.
30. „ Heinrich Maurer von Ladenburg, Diakon, mit Emilie Ritzmann von Ladenburg.

\* Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine Bäckerei an Herrn

# Wilhelm Farr

pachtweise übergeben habe.  
 Indem ich für das mir geschenkte Wohlwollen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger gefälligst zu übertragen.  
 Gleichzeitig die ergebenste Mittheilung, daß ich meine **Mehl- und Viktualien-Handlung** im gleichen Hause unverändert fortführe.  
 Hochachtungsvoll  
**L. Strauss,**  
 Waldhornstraße 22.

## Reeller Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung.

# Boden-Teppiche

für ganze Zimmer, Treppen und Gänge.  
**Sopha-, Bett- und Pult-Vorlagen,**  
**Smyrnatteppiche, Angorafelle, Fußkissen,**  
**Cocos- und Manilla-Läufer und Matten,**  
**Boden- und Möbel-Wachstuch, Linoleum.**  
 Solide Qualitäten, reiche Auswahl und billigste Preise.  
**Sexauer & Berblinger,**  
 Teppich-, Möbel- und Vorhang-Stoff-Lager,  
 43. 2 Friedrichsplatz 2.

## Den geehrten Damen

empfehle mein sehr bedeutendes Lager  
**ächter und imitirter Spitzen und Spizensachen**  
**Stand: gegenüber dem Hofmann'schen Leinengeschäft,**  
**Kaiserstraße,**  
 zu ganz erstaunlich billigen Preisen.  
**Albin Singer, Spizensabrikant**  
 22. aus Nothenkirchen im Erzgebirge.

## Brennholzpreise

### von Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.

Buchen, gesägt und gespalten	pro 50 Kilo	1 M 70 P	franko Karlsruhe bei Abnahme einer Fuhr.
Fichten, gesägt und gespalten	pro 50 Kilo	1 M 50 P	
Buchen Scheitholz, 1. „ dürr	pro Raummeter	10 M - P	für Hartholz 1.-, Weichholz -80. pro Raummeter.
Fichten „ „ „ „	pro Raummeter	8 M - P	
Eichene Klöße	pro Raummeter	7 M - P	pro Wagen M. 3. Fuhrlohn.
Abfallholz, gemischt	pro Wagen	16 M - P	
Anfeuerhölzer	pro Raummeter	10 M - P	

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 P., das Spalten mit 30 P. pro Raummeter berechnet.  
 Um aufzuräumen mit unsern großen Vorräthen an Eichen-, Nüstern-, Erlen-, Fichten- u. Abfällen, offeriren dieselben, gemischt, passend gesägt und gespalten, zu 1 Mark den Centner, frei vor's Haus, bei Abnahme von mindestens 20 Centnern.

# Ruhrkohlen

aus dem Schiff,  
**gewaschene Rußkohlen, griesfrei,**  
 in schönen Würfeln, empfehle billigt.

## Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.  
 Gest. Aufträge nimmt auch entgegen:  
 Herr Ferd. Strauß, Hebelstraße 3. 33.

# Ferd. Herschel,

vorm. G. H. Denison,

beehrt sich den Empfang sämtlicher

## Neuheiten in schwarzen Costumestoffen

für die Herbst- und Wintersaison

ergebenst anzuzeigen und empfiehlt unter Garantie für gutes Tragen und solides Schwarz

## die neuesten ganzwollenen Fantasiestoffe,

als: **Toile de Lahore, Croisé de l'Inde, Cachemire Stefano, Cachemire d'Allemagne, Crêpe Syrienne, Cachemire des Indes, Cachemire foulé, Drap armure, Alepin &c.,**

ferner:

## Schwarze Cachemire

in den bewährtesten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Sämtliche schwarzen Costumestoffe sind aus den renomirtesten Fabriken des In- und Auslandes.

Die Abtheilung für Confection bietet die größte Auswahl

der neuesten **Pariser Modell-Costume,**

" " **Winter-Mäntel,**  
" " **Regenmäntel, Röder u. Kindermäntel,**  
" " **Morgenkleider, Jupons &c.**

Anfertigung nach Maas in bekannt schöner Ausführung.

Das Neueste in

## Jaquettes, Paletots, Umbängen, Radmänteln etc.

bietet die Specialität in Damen-Confection von

**Eduard Darnbacher,** Kaiserstrasse 76, Engl. Hof (Marktplatz.)

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. November. IV. Quartal. 126. Abonnements-Vorstellung. **Der Antheil des Teufels.** Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen. Musik von Auber. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Mittwoch den 12. Nov. Theater in Baden. 6. Abonnements-Vorstellung. **Die zärtlichen Verwandten.** Lustspiel in 3 Akten von Roberich Benedix. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

8. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	28" 9 <sup>00</sup>	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 6 $\frac{1}{2}$	28" 3,5 <sup>00</sup>	"	trüb
6 " Abds.	+ 6	28" 3,5 <sup>00</sup>	"	umwölkt

## Louis Benzinger,

zum Goldenen Karpfen,

empfiehlt

von italienischen Trauben selbstgekelterten

## Süßen Wein.



## Ruhrkohlen



ab Schiff,

beste, stückreiche Qualität, zu billigsten Preisen.

3.3.

**Krutz & Roth, Mühlburgerstraße 3.**



Nur 3 Tage.

# Mieß-Anzeige.

Nur 3 Tage.

Bude: nächster Nähe des Hotels Tannhäuser.

## Großer reeller Ausverkauf.

Bude: nächster Nähe des Hotels Tannhäuser.

### Kein fingirter Ausverkauf,

sondern wegen schneller Auswanderung.

Wer noch zur Hälfte der Selbstkosten schöne, gute Waare einkaufen will und zwar:

Corsetten für Damen	von Mt. 0.80. an
" " Mädchen	" " 0.60. "
Reibchen für Kinder	" " 0.50. "
blaugebr. Schürzen für Damen	" " 0.70. "
Alpaca-Schürzen für Damen	" " 1.10. "
Moiré-Schürzen für Damen	" " 0.60. "
Stoff-Schürzen in allen Dessins	" " 0.60. "
Hänge-Schürzen für Kinder	" " 0.30. "
Alpaca-Schürzen für Kinder	" " 0.70. "
Moiré-Schürzen	" " 0.80. "
Stoff-Schürzen in allen Dessins	" " 0.25. "
Filzröcke für Damen, prima	" " 3.30. "
Steyppröcke " " "	" " 3.40. "
Wattpröcke " " "	" " 3.80. "
Moiréröcke " " "	" " 4.80. "

gestreifte garnirte Waterröcke . . . . . von Mt. 1.80. an.  
 Corsetten-Schließen lat. pr. B. . . . . " " 0.05. "  
 Corsetten-Schließen mit Leder . . . . . " " 0.20. "  
 Corsetten-Röfenschließen . . . . . " " 0.30. "  
 " " mit Leder . . . . . " " 0.40. "  
 Corsetten-Gordeln 3 m lang pr. Stüd. . . . . " " 0.05. "  
 Schurz-Nadeln, Biegel, Anker, Federn, Schlüssel  
 u. s. w. darstellend, pr. Paar nur . . . . . " " 0 10. "  
 Schlepshalter 40 und 50 Pf. früher 1.50 bis 2 Mt.  
 Nothhalter für Damen von Gummi, prima Qualität, 10 und 20 Pf.  
 per Stüd.

Das ganze Lager wird auch en bloc verkauft.

### Nur 3 Tage auf der Messe.

Ich bitte die geehrten Damen von **Karlsruhe und Umgebung**, sich selbst von meinem schön ausgestatteten Waarenlager, sowie von den billigen Preisen zu überzeugen.  
 Die Bude befindet sich **Karlsruhe**, zwischen der **Kassers- und Akademiestraße**, in der Nähe des **Hotels Tannhäuser**. Der Verkauf dauert nur 3 Tage: **Sonntag, Montag und Dienstag**.

Vielfach geäußerten Wünschen entsprechend, werden wir

## Das neue Adressbuch für 1880

schon in der ersten Hälfte des Dezember

zur Ausgabe bringen und demselben

### unentgeltlich

eine durch viele Mustereingaben erläuterte, leichtfassliche Darstellung der nach den neuen Justizgesetzen ohne Anwalt zu besorgenden Rechtsgeschäfte, von einem practischen Juristen bearbeitet,

beigeben, worauf wir uns erlauben, die Käufer des Adressbuches schon jetzt aufmerksam zu machen.

Um die frühere Fertigstellung des Adressbuches zu ermöglichen, können **Notizen für Aenderungen nur wenn vor dem 10. November** uns mitgetheilt, Berücksichtigung finden. **Vorstände von Vereinen und Gesellschaften** werden gebeten, Veränderungen im Personalbestand rechtzeitig mitzutheilen.

### A. Bielefeld's Hof-Buchhandlung.

33.

Karlsruhe, 6. November. Aus der Stadtraths-Sitzung vom 5. d. M. Berichterstatter: Rathschreiber Schumacher. Das Groß. Bezirksamt theilt dem Stadtrath mit, daß der Bezirksrath in seiner Sitzung vom 31. v. Mts. zur Ausführung der Landgraden-correctur einstimmig die Genehmigung erteilt habe. — Es wurde beschloffen, dem Armenrath zur Erwägung zu geben, ob er nicht in Uebereinkommen mit den pflanzlichen Hausbesitzern das Nehmen von Straßen übernehmen und durch beschäftigungslose Arme der Stadt ausführen lassen wolle. — Herr Buchbinder Döbler hat um Ertheilung des bürgerlichen Staatsbürgerrechts nachgesucht. Das Gesuch wird Groß. Bez. samt empfehlend vorgelegt. — Nach einer Zusammenstellung über das Steuerkapital, den Steuerbetrag und die Wählerzahl der Stadtgemeinde Karlsruhe nach dem Stand vom Jahr 1879 ergibt sich, daß 5352 gemeindegewählberechtigte Wähler mit einem Umlagebeitrag von 210,762 M. 30 Pf. vorhanden sind; der höchste Umlagebeitrag eines einzelnen Pflanzlichen beläuft sich auf 2032 M. 22 Pf., der niedrigste auf 87 Pf. — Im Monat Oktober wurden im städt. Merordibad an Wädern abgegeben: Douchen 43, Bannbäder 788, russische Dampfbäder 162, heiße Luftbäder 37, zusammen 1030 Bäder; die Einnahme, welche hieraus erzielt wurde, beträgt 1008 M. 80 Pf. Hierbei wird bemerkt, daß das Bad in bemerktem Monat wegen Aufstellung eines neuen Kessels 4 Tage geschlossen war.

### Fremde

übernachteten hier vom 7. auf den 9. November.  
**Bayerischer Hof.** Gehring v. Calw. Krieger v. Ranssen. Huber, Kfm. v. Oberkirch.  
**Darmstädter Hof.** Kraft, Kfm. von Heilbronn. Wibe, Handelsm. v. Münster. Böbler, Kfm. v. Ebersheim. Zimmer, Kfm. v. Voigtberg. Frau Wibo mit Sohn u. Schwester v. Berlin.  
**Deutscher Hof.** v. Dotten, Hauptm. v. Dresden. Müller von Feldreuth. Spindler von Sachsenhausen. Kraft v. Michelbach.  
**Erzprinzen** Graf Douglas v. Konstanj. Metzler, Kfm. v. Hanau. Dallmeyer, Kaufm. von Paris. Gutsigen, Kfm. v. Düsseldorf. Bed, Kfm. von Hohenstein. Holzach, Kfm. v. Neuchâtel. Sallin und Schott, Kfm. v. Frankfurt. Nagel, Kfm. v. Hamburg.  
**Geiß.** Hintermann, Kfm. v. Gößhausen. Höpfer,

Kfm. v. Offenbach. Müller, Kfm. v. Berlin. Zwitsch, Kfm. v. Strassburg. Saatman, Kfm. von Dären. Hart, Kfm. v. Hanburg. Hagios, Fabr. v. Gottenheim. Mammel, Pbl. v. Magstadt. Heffner, Lehrer v. Etingen. Brähler, Kfm. v. Ludwigskg. Kempf, Kfm. v. Mannheim. Gahn, Schleiferbedermeister m. Frau v. Heilbronn. Wirts v. Gießelstein. Schäfer, Kaufm. von Nürnberg. Stuhl, Jng. und Bartheit, Fabrikant von Frankfurt. Fischer, Kaufm. mit Frau von Stuttgart. Veit, Kfm. m. Frau v. Landrecht.  
**Goldener Adler.** Birkelheimer, Kfm. v. Frankfurt. Gichorn, Bahnvorstand v. Ruzig. Raßki, Bierbrauereibes. m. Frau v. Ulm.  
**Goldene Traube.** Wittelm, Holzhdl. u. Sädhalter v. Feldreuth. Maulbeisch v. Neuenburg. Hermann, Holzhdl. v. Genu. lter. Lanza, Kfm. v. Pforzheim. Müller u. Walter, Kfm. v. Heilbronn. Red, Kfm. v. Rachen. Klemm m. Frau v. Marlen. Jauch von Oberndorf. Weder m. Frau von Karau. Grubmann, Handelsm. v. Basel.  
**Grüner Hof.** Schneider, Kfm. von Heilbronn. Strindler, Kfm. v. Köln. Schmal, Kfm. v. Rachen. Krieger, Kfm. u. Fr. Hamann v. Baden. Sulzer, Kfm. v. Schaffhausen. Gier, Kfm. von Ebersfeld. Lacroix, Kfm. v. Jony. Walter, Kfm. v. Barmen. Weder, Kfm. v. Bilsigheim. Gritz, Kfm. von Heilbronn. Nathan, Fabr. v. Gansstätt. Bissinger, Jng. m. Frau u. Schwester v. Eppingen. Mata, Kfm. v. Frankfurt. Gimsberg, Kfm. v. Bonn. Blühn, Kaufm. von Frankfurt. Frau Strahn, Pbl. von Freiburg. Dürnberg, Kaufm. von Gießelweg. Gottlob, Beamter v. Dresden. Rösch, Kfm. v. Nürnberg. Winkler, Kfm. v. Friedrichshafen. Ringswald, Kfm. v. Bern. Sprenger, Kaufm. von Frankfurt. Ernst, Kfm. v. Hamburg.  
**Hotel Germania.** von Frankenberg Ludwigsdorf. Generalmajor v. Darmstadt. Frhr. v. Wenzingen von Wenzingen. Baron v. Piruf, Gutbes. aus Kurland. Homrichhausen, Kfm. v. Frankfurt. Gutsstadt u. Buchholz, Kfm. v. Berlin. Mayerhof, Kfm. von Hannover. Hirschel, Kfm. v. Ludwigshafen. Tisch, Kfm. v. Mainz. Klum, Kfm. v. Offenbach. Köhler, Kfm. v. Heilbronn. Japing, Kfm. v. Denabrad. Frod, Escorero a. Spanien. Flemming, Buchhdl. v. Ologau. Köhler, Kfm. v. Heilbronn. Didenstein m. Frau v. Worms. Schwarz von Stuttgart. Rosenthal, Kfm. v. Rachen. Busch, Kfm. v.

Wurscheld. David, Kfm. v. Bielefeld. Schlacht, Kfm. v. Rübelsheim. Levy, Kfm. v. Berlin. Weber, Fabr. von Schwegingen.

**Hotel Große.** Hellmuthausen, Kfm. v. Dresden. Frank, Kfm. v. Hamburg. Effer, Kfm. v. Odenkirch. Ghellus, Kfm. v. Ober-Homburg. Beckmann, Kfm. von Kirch. Schwarz, Kfm. v. Hanau. Weimar, Kfm. von Mainz. Markard, Kfm. v. Gießen. Pollad u. Storch, Kaufm. v. Berlin. Palmer, Fabr. v. Eplingen. Frau Pater m. Tochter v. Baden. Brauer, Fabr. v. Wetzlar. Schwarz, Fabr. v. München. Stumes, Grubenbes. von Ruhrort. Fil. Wösch v. Strassburg. Kullbach, Fabr. u. Kömet, Kfm. v. Mannheim. Glas, Prio. v. Stuttgart. Braumann v. Paris. Heßiger, Prio. v. Lausanne. Kahn u. Stein, Kaufm. v. Frankfurt. Bischoff, Kfm. v. Brandenburg. Krumb, Kfm. v. Büssel. Borgegen, Prio. v. Hamburg. Hoffinger, Arch. v. Freiburg. Emanuel u. Moriz, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Nürnberg. Hoffmann, Kfm. von Gießen. Hummelheim, Kaufm. von Köln. Schutte, Prio. von A. Stadt. Döblicher, Kfm. v. Darmstadt. Wolf, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Stoffleth.** Volkert, Kfm. v. Mannheim. Koch, Lemann u. Deißheweler, Kaufm. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Ebersbach. Erhard, Kfm. v. Darmstadt. Witt, Kfm. v. Eiten. Klünger, Kfm. v. Magdeburg. Byler u. Berninger, Kfm. v. Strassburg. Straßner u. Herzen, Pbl. v. Maulbronn. Jüngling, Kaufm. von Ruggensturm. Moriz, Kfm. v. Strassburg. Reiche, Kaufm. v. Zeitz. Mayer, Stelndruckbes. v. Langenaltheim (Baden). Wilmann, Kfm. v. Freiburg. Degler, Arch. m. Frau v. Pforzheim. Bleisner, Kfm. v. Leipzig. Rosshelm, Seligmann u. Hornstein, Kfm. von Dresden. Scharfschütz, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Tannhäuser.** Kuhn, Kfm. v. Wetzlar. Seig v. Ebersfeld. Schwabe v. Frankfurt. Mader v. Stuttgart. Weber v. Innsbruck. Kleiner v. Augsburg. Hofmann v. Würzburg. Bartholmá v. Salem. Schepke, Fabr. v. Waldkirch. Ph. Boneré von Boneré v. Nizza. Engelhard v. Freiburg. Frei v. München. Große v. Bregenz. Groß, Kfm. v. Büssel. Steink v. Lahr.

**Rassauer Hof.** Frau Mayer v. Frankfurt. Steinberger, Lehrer v. Badapst. Grobberger, Kfm. v. Ebersfeld. Wolf, Kfm. v. Köln a. Rh. Frau Wägelt v. Waldkirch (Baden).

**Prinz Max.** Löbnig, Kaufm. v. Dresden. Haymann, Kfm. v. Frankfurt. Groß, Kfm. von Stuttgart. Werner, Kfm. v. Hanau. Hochheimer, Kfm. v. Mainz. Gsell, Kfm. v. Heilbronn. Mosetter, Kfm. v. Gengenbach. Drecks, Fabr. v. Leipzig. Köp, Kfm. v. Gießen. Pollad, Kfm. v. Freiburg. Kahn, Kaufm. von Laubersbischolsheim. Hoffmann, Stud. v. Tübingen. Gebhardt, Kfm. v. Pforzheim.

**Prinz Wilhelm.** Rab, Kaufm. von Pforzheim. Fischer, Theolog v. Weitzberg.

**Nothes Haus.** Marr, Rent v. Bruchsal. Sutter, Pbl. v. Schallstadt. Endre, Prio. v. Hagenau. Jäger, Wlth v. Ebersbach. Gohn, Kaufm. v. Cassel. Barth, Kfm. v. Heilbronn. Klog, Kfm. v. Mainz. Reumühl, Kaufm. von Mannheim. Mezel, Kaufm. von Frankfurt. Schneider, Fabr. v. Köln. Hausmann, Fabr. v. Büssel.

**Schwarzer Adler.** Trumble, Steinbauernmeister v. Rimbach. Koch mit Schwester von Halle a. S. Fr. Müller v. Ebersheim. Krämer, Handelsm. v. Stuttgart. Helder, Kfm. v. Frankfurt.

**Silberner Anker.** Weß, Kaufm. von Heilbronn. Schäfer, Kfm. v. Eplingen. Rebig, Kfm. v. Kirchardt. Kremer, Kfm. v. Dieblingen. Frech, Kfm. v. Degeloch.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hof-Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.